

einer Mischung von Alkohol mit andern Stoffen bestehend — Eingangszoll 2 Dollars für das Gallon und 25 pCt. vom Werth.

Nr. 6196. Leichte Musseline (Mull) mit eingestickten Mustern oder Tüpfeln — Eingangszoll wie gebleichte Gewebe von je mehr als 100 und weniger als 200 Fäden auf den Quadratzoll 40 pCt. vom Werth, weil sie nicht als gestickte baumwollene Gewebe angesehen werden.

Nr. 6200. Altes Gelbmetall zum Schiffsbeschlag, nur noch zum Schmelzen geeignet — Zollsatz 30 pCt. vom Werth.

Nr. 6202 Teakholzbretter zur Verwendung beim Schiffsbau als Berghölzer, Weger, Bodenplanken &c. sind zollfrei.

Nr. 6208. Garn aus reinem Hasenhaar — Eingangszoll 30 pCt. vom Werth.

Nr. 6209. Lithographirte Modebilder — Eingangszoll 25 pCt. vom Werth.

Nr. 6213. Sicherheitszündner mit Juteumhüllung — Eingangszoll 35 pCt. vom Werth.

Nr. 6213. Auf dem Stuhl gefertigte Kopfkissenüberzüge (pillow-shams) und Fußbettdecken (bed sets von baumwollenen Spizien — Eingangszoll 40 pCt. vom Werth.

Nr. 6215. Wurzeln zu Bürsten und Besen — Eingangszoll 10 pCt. vom Werth.

Nr. 6216. Metallplatten, von Hand bemalt — Eingangszoll 30 pCt. vom Werth.

Nr. 6217 und 6218. Kleine lederne Taschen-Toiletten-necessaires — Eingangszoll 35 pCt. vom Werth.

Nr. 6221 und 6227. Spinat Samen — Eingangszoll 20 pCt. vom Werth als Gartenfämerei.

Nr. 6222. Blumen von emaillirtem Silber für Bijoutieren — Eingangszoll 25 pCt. vom Werth.

Nr. 6223. Für Cigarren zugescchnittenes Papier, mit Ausnahme des gewöhnlichen Cigarrettenpapiers — Eingangszoll 15 pCt. vom Werth.

Nr. 6224. Altes Conto- und Registerpapier, in rechtwinklige Stücke zerschnitten — Eingangszoll 25 pCt. vom Werth.

Nr. 6230. Körbchen zum Aufhängen, aus Eisen draht, mit Seide garnirt und mit künstlichen Blumen gefüllt — Eingangszoll 50 pCt. vom Werth.

Nr. 6231. Linsen und Bergkrystal, in bestimmte Größen geschnitten, von konkaver oder konvexer Form, polirt und mit rohen Rändern — Eingangszoll 10 pCt. vom Werth.

Nr. 6236. Präcisionswagen mit ihren Gewichten zum Probiren von Metallen und für Analysen — Eingangszoll 45 pCt. vom Werth.

Nr. 6241. Kressensamen — Eingangszoll 20 pCt. vom Werth als Gartenfämerei.

Nr. 6242. Kleister aus einer alkalischen Mischung von Stärke und Karbolsäure, zum Steifen von Baumwollendruck und bei der Fabrikation von Papiertapeten — Eingangszoll 20 pCt. vom Werth.

Nr. 6243. Wollener Trauerflor für Hüte — Eingangszoll 50 Cents für das Pfund und 35 pCt. vom Werth.

Nr. 6244. Abschnitzel und Abfälle von Eisen, ferner Eisenfeilspäne — Eingangszoll wie Eisendrehspäne 25 pCt. vom Werth.

Nr. 6245. Metallschmuck für Hüte und für das Heer, wie Dolche, Pfeile &c. Eingangszoll 45 pCt. vom Werth.

Börsen von Leder und Metall in Form von Notizbüchern — Eingangszoll 35 pCt. vom Werth.

Nr. 6248. Baumwollene Strümpfe, ganz oder theilweise auf der Strickmaschine hergestellt — Eingangszoll 40 pCt. vom Werth.

Baumwollene Handschuhe gleicher Art — Eingangszoll 35 pCt. vom Werth.

Nr. 6249. Taufsteine von Marmor, auch wenn zum kirchlichen Gebrauch — Eingangszoll 50 pCt. vom Werth.

Nr. 6252. Muffe und Pelzerinnen (collars) für Frauen, aus Seide, Federn und Pelzwerk gefertigt — Eingangszoll 50 pCt. vom Werth.

Nr. 6523. Muskatnussessenz — Eingangszoll 25 pCt. v. Werth.

Nr. 6254. Streifen für Peckers von roher Haut und Eisen draht — Eingangszoll 45 pCt. vom Werth.

Nr. 6256. Vanillin als Alkaloid — Eingangszoll 25 pCt. vom Werth.

Nr. 6257. Peitschen aus theilweise gegerbter Haut — Eingangszoll 30 pCt. vom Werth.

Nr. 6258. Mineralisches Wachs ist zollfrei.

Nr. 6259. Stimmhammer für Pianos — Eingangszoll 45 pCt. vom Werth.

Nr. 6261. Arrowrootmehl ist zollfrei.

Nr. 6262. Fischnehe (gilling nets) aus Flachsgarn, werden wie Schleppnehe behandelt — Eingangszoll 25 pCt. vom Werth.

Nr. 6263. Fischwachs — Eingangszoll 20 pCt. vom Werth.

Nr. 6265. Präservirte Eidechsen, welche als Arzneimittel Verwendung finden — Eingangszoll 25 pCt. vom Werth.

Nr. 6266. Gewöhnliche Hauben von Baumwollennäusselein für Kinder und Ammen. — Eingangszoll 35 pCt. vom Werth.

Nr. 6267. Gesäumte baumwollene Taschentücher, welche als Turban oder Shawl getragen werden. — Eingangszoll 40 pCt. vom Werth.

Nr. 6268. Schwefelhaures Chinin ist zollfrei.

Nr. 6269. Rückstände von der Maisstärkefabrikation — Eingangszoll 10 pCt. vom Werth.

Nr. 6272. Stählerne Sägeblätter für Bandsägen — Eingangszoll nach dem Werth.

Nr. 6273. Bohnen und Erbsen als Gartenfämereien — Eingangszoll 20 pCt. vom Werth.

Nr. 6274. Limonenessenz — Eingangszoll 50 pCt. vom Werth.

Nr. 6275. Olivenölrückstände, welche durch Behandlung der Trester mit Wasser gewonnen wurden — Eingangszoll 25 pCt. vom Werth.

Nr. 6177. Eingesalzene Eidotter zur Fabrikation von Kalb- und Zickelleder — Eingangszoll 20 pCt. vom Werth.

Nr. 6279. Gechnittene Steine zum Einsetzen in Nadeln oder Ringe — Eingangszoll 10 pCt. vom Werth.

Nr. 6280. Französischer oder milder Mostrich, aus verschiedenen Ingredienzen bestehend, wie Würzen aller Art — Eingangszoll 35 pCt. vom Werth.

Nr. 6286. Rückstände von der Destillation von Palmöl (palm pitch oder palm stearine pitch) — Eingangszoll 20 pCt. vom Werth.

Nr. 6287. Bekleidungen von Dampfröhren zur Verhinderung der Wärmeausstrahlung, bestehend in Muschelerde, Haaren und Moos, sogen. Kieselguhr, — Eingangszoll 20 pCt. vom Werth.

Nr. 6288. Einzelne veröffentlichte Schriften, welche in einen einzigen Band broschirt sind, werden nicht als periodische Veröffentlichungen angesehen und entrichten einen Zoll von 25 pCt. vom Werth.

Nr. 6289. Uhren mit Musikwerk — Eingangszoll 30 pCt. vom Werth.

Nr. 6290. Unreife Wallnüsse, in Salzwasser eingelegt — Eingangszoll 3 Cents für das Pfund.

Nr. 6261. Citronensaure Magnesia — Eingangszoll 25 pCt. vom Werth.

Nr. 6293. Die Faser der Mexikanischen Aloe (Aloe) ist zollfrei.

Nr. 6294. Baumwollengarne zu Plattschnur (Applikationsarbeit) in biegsamer Metallumhüllung — Eingangszoll 45 pCt. vom Werth.

Nr. 6297. Berberitzenwein (gegohrener Saft der Frucht, welcher zur Zurichtung und Verfertigung von Maroquinleder dient) — Eingangszoll 20 pCt. vom Werth.

Nr. 6298. Kleine Theeservietten (doylies) von Baumwollendamast — Eingangszoll 40 pCt. vom Werth.

Nr. 6299. Hüte von sogen. Tweedstoff — Eingangszoll 30 pCt. vom Werth.

Nr. 6301. Chlorbarium — Eingangszoll 25 pCt. vom Werth.

Nr. 9302. Platten für elektrische Batterien, bestehend aus Kohle und etwas Manganyoxyd und anderen Stoffen — Eingangszoll 20 pCt. vom Werth.

Nr. 6303. Geädertter Marmor, weder gesägt noch bearbeitet — Eingangszoll 65 Cents für den Kubikfuß.